

Was ist eine Prozedur?

Eine Prozedur ist eine Funktion, die keinen Rückgabewert liefert.

Sie führt eine Aufgabe aus, z. B. eine Ausgabe, aber gibt kein Ergebnis zurück.

In Python wird eine Prozedur mit dem Schlüsselwort "def" definiert.

Beispiel 1

```
def begruessung(name):  
    print("Hallo " + name + "!")  
  
# Aufruf der Prozedur  
begruessung("Anna")
```

In diesem Beispiel fragt die Prozedur nicht nach einem Ergebnis, sondern führt nur eine Ausgabe durch.

Aufgaben:

1. Ändere im ersten Beispiel den Namen auf „Paul“ ab und führe das Programm aus.
2. Schreibe eine eigene Prozedur namens "verabschiedung(name)", die den Benutzer mit "Tschüss, [Name]!" verabschiedet.

Tipp: Verwende print().

Beispiel-Aufruf:
verabschiedung("Lena")

Erwartete Ausgabe:
Tschüss, Lena!

Platz für deinen Code:

Was ist eine Funktion?

Eine Funktion hat die einen Rückgabewert. Wir können das Ergebnis nach dem Aufruf der Funktion gleich weiterverwenden. Hier ist das Ergebnis der Funktion $x * x$ und wir schreiben `print(quadrat(2))`. Mit einer Prozedur könnten wir nicht, da wir kein `return` haben.

Beispiel 2

```
def quadrat(x):  
    return x * x  
  
print(quadrat(2))
```

Aufgaben:

1. Teste das Beispiel 2. Ändere den Wert von 2 auf einen beliebigen anderen Wert.
2. Erstelle eine Funktion, die das Volumen eines Würfels berechnet. Verwende als Namen **Würfel**.